



Niederschrift

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Nehnten

Sitzungstermin:	Donnerstag, 04. November 2021		
Raum, Ort:	Gemeindehaus Bredenbek, Lappland 1, 24326 Nehnten-Bredenbek		
Öffentlicher Teil:	20:00 Uhr	bis	21:26 Uhr
Nichtöffentlicher Teil	20:56 Uhr	bis	21:23 Uhr

Anwesenheit

Anwesende:

Vorsitz

Johannes Hintz

Mitglieder

Ernst-Alexander Brüne
Martin Herzog
Reinhard Knof
Melanie Kraft
Petra Schuldt
Markus Wellna

Verwaltung

Katharina Cassebaum

Protokollführung

Gäste

Zuhörer/-innen:

9

Entschuldigte:

Mitglieder

Kurt Korbmacher
Christoph Freiherr von Fürstenberg-Plessen
Anke Ilinsch
Karina Klamp

entschuldigt
entschuldigt
entschuldigt
entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
3. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
4. Niederschrift vom 15.07.2021
5. Bekanntgaben des Bürgermeisters
6. Einwohnerfragezeit
7. 1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan 2021 inkl. Stellenplanänderung
8. OKE-Konzeptes; hier: Bildung einer Lenkungsgruppe
9. Notstromspeisung Wasserwerk Sepel und Gemeindehaus Bredenbek
10. Anfragen

Nichtöffentlicher Teil:

11. Grundstücksangelegenheit

Öffentlicher Teil:

12. Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nicht-öffentlichen Sitzung

Niederschrift

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Änderung / Ergänzung der Tagesordnung

Der Bürgermeister beantragt die Ergänzung der Tagesordnung um den neuen Tagesordnungspunkt 9 „Notstromeinspeisung Wasserwerk Sepel und Gemeindehaus Bredenbek“. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Beschluss:

Die Tagesordnung wird um den neuen Tagesordnungspunkt 9 „Notstromeinspeisung Wasserwerk Sepel und Gemeindehaus Bredenbek“ ergänzt. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 7 NEIN-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

3. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Beschluss:

Der Tagesordnungspunkt 11 wird in nichtöffentlicher Sitzung behandelt.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 7 NEIN-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

4. Niederschrift vom 15.07.2021

Gemeindevertreterin Kraft merkt an, dass in der Niederschrift unter Tagesordnungspunkt 5 Bekanntgaben des Bürgermeisters eine Anmerkung fehlt:

„Das Verbrennen von Gartenabfällen ist seit dem 11.06.2021 aufgrund landesgesetzlicher Regelungen verboten, auch kleinere Mengen.“

Beschluss:

Der Niederschrift vom 15.07.2021 wird mit der vorgenannten Änderung zum Tagesordnungspunkt 5 zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 7 NEIN-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

5. Bekanntgaben des Bürgermeisters

Der Bürgermeister informiert über folgende Sachstände:

- Die Planungen zum Solarpark sind im Gange. Zunächst steht eine Änderung des F-Plans an.
- Der Steg in Stadtbek wurde zwischenzeitlich fertiggestellt.

- Es werden insgesamt drei neue Straßenlaternen installiert (Vogelsang, Sande, Sepel).
- Vereinzelt sind Straßenlaternen (Leuchtmittel) defekt und müssen repariert werden.
- Die Malerarbeiten an der Holzhütte am Gemeindehaus sind fertiggestellt.
- In der Amtsverwaltung werden im neuen Jahr drei neue Stellen geschaffen.
- Aufgrund der Kita-Reform ist der Fachkraft-Kind-Schlüssel gestiegen. Dies führte in der Vergangenheit bereits dazu, dass der Kindergarten auch mal geschlossen werden musste.
- Anlässlich des Volkstrauertages am 14.11.2021 findet wieder eine Gedenkveranstaltung am Ehrenmal in Sande statt. Der Bürgermeister freut sich über eine rege Beteiligung. Im Anschluss wird zu Getränken und Gulaschsuppe geladen.
- Auf gemeindeeigenen Flächen sollen keine torfartigen Produkte mehr verwendet werden. Der Bürgermeister wird betroffene Personen informieren.
- Es kommt die Frage auf, ob von den anwesenden Gemeindevertretern jemand am Kommunaltag teilgenommen hat. Dies wird allgemein verneint.

6. Einwohnerfragezeit

Herr Beyer berichtet, dass er die Rechtsgrundlage für Gartenfeuer bei der Umweltbehörde erfragt hat. Demnach sei das Verbrennen von Pflanzenresten nicht grundsätzlich untersagt. Im Innenbereich entfällt die grundsätzliche Erlaubnis. Im Außenbereich ist das Verbrennen von Pflanzenresten nach vorheriger Anzeige beim Kreis Plön (5 Tage vorher) zulässig. Gesetzlich ist jedoch eine Verbrennung von Abfällen zur Abfallentsorgung verboten.

Herr Koschinski fragt an, ob schon feststeht, wie groß der Teil der Solarparkfläche ist, für den Landschaftsschutzflächen in Anspruch genommen werden. Außerdem fragt er an, ob eine Kompensation möglich ist und bittet die Gemeindevertretung darum, im Zuge des Projektes eine Umweltverträglichkeitsprüfung vorzunehmen.

Der Bürgermeister erläutert, dass es sich um eine Fläche von ca. 25 ha handelt. Eine Prüfung wird entsprechend vorgenommen. Hier wird auch das Umweltamt involviert. Endgültige Entscheidungen liegen noch nicht vor.

Herr Lehnich fragt an, was sich aus den Erkenntnissen der Geschwindigkeitsmessungen für Konsequenzen bzw. nachfolgende Handlungsschritte ergeben.

Der Bürgermeister erläutert, dass es im November hierzu eine Begehung geben wird. Im Anschluss werden die Messdaten ggf. an die Verkehrsaufsicht weitergeleitet. Dort wird entschieden, ob entsprechende Radarkontrollen durchgeführt werden.

Herr Beyer fragt an, ob der Solaranlagentyp für den neuen Solarpark schon feststeht.

Der Bürgermeister erläutert, dass es sich voraussichtlich um Solaranlagen mit Ständern handeln wird. Vorn beträgt die Höhe dabei 80 cm, hinten 2 m.

7. 1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan 2021 inkl. Stellenplanänderung

Der Bürgermeister führt unter Bezugnahme auf die Sitzungsvorlage und die ausführliche Beratung im Finanzausschuss in den Tagesordnungspunkt ein. Dabei werden die Eckdaten des 1. Nachtragshaushaltes noch einmal dargestellt.

Beschluss:

Der 1. Nachtragshaushaltssatzung, dem 1. Nachtragshaushaltsplan sowie dem 1. Nachtragsstellenplan für das Haushaltsjahr 2021 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 7

NEIN-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

8 . OKE-Konzeptes; hier: Bildung einer Lenkungsgruppe

Der Bürgermeister gibt einen Überblick zum aktuellen Sachstand:

Im Rahmen des Projektes fand vor rund zwei Wochen das Auftaktgespräch statt. Ein Rundgang durch die Gemeinde wurde vorgenommen. Dabei wurden u. a. Flächen mit Entwicklungspotenzial erfasst. Nun steht die Bildung einer sog. Lenkungsgruppe an. Diese Lenkungsgruppe wird sich zum ersten Mal am 30.11.2021 um 18:00 Uhr im Gemeindehaus treffen und über mögliche Projekte beraten. Im Januar 2022 sollen zu den ausgearbeiteten Themen Workshops und eine Einwohnerversammlung stattfinden. Im Vorwege zu den Beratungen der Lenkungsgruppe sollen an alle Haushalte Flyer verteilt werden, damit alle Einwohner/-innen die Möglichkeit haben, ihre Vorstellungen beizutragen.

Beschluss:

Es wird eine Lenkungsgruppe aus 9 Mitgliedern gebildet. Die Mitglieder sind:

- Johannes Hintz
- Melanie Kraft
- Jörg Lehnich
- Sven Koschinski
- Helga Henneberg
- Dr. Reinhard Knof
- Ernst-Alexander Brüne
- Christoph Freiherr von Fürstenberg-Plessen
- Kurt Korbmacher

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 7

NEIN-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

9 . Notstromeinspeisung Wasserwerk Sepel und Gemeindehaus Bredenbek

Der Bürgermeister führt aus, dass im Dezember 2020 beschlossen wurde, am Wasserwerk Sepel und Gemeindehaus Bredenbek eine Notstromeinspeisung einrichten zu lassen. Bei der ersten Ausschreibung gingen leider keine Angebote ein. Bei einer erneuten Ausschreibung ging nun ein Angebot ein. Im Haushalt 2021 stehen zweimal 2.000 €, somit insgesamt 4.000 € zur Verfügung. Die Angebotspreise liegen nun bei 2.467,35 € für das Gemeindehaus und 2.882,06 € für das Wasserwerk Sepel. Derzeit ist geplant, die Arbeiten jedoch erst in 2022 ausführen zu lassen.

Der Bürgermeister verweist noch einmal darauf, dass im Anschluss auch über die Anschaffung eines Notstromaggregats zu beraten ist. Hierfür sollen im Haushalt 2022 zunächst einmal planerisch 20.000 € vorgesehen werden.

Beschluss:

Am Wasserwerk Sepel und Gemeindehaus Bredenbek soll, möglichst im Jahr 2022, gemäß vorliegendem Angebot jeweils eine Notstromeinspeisung eingerichtet werden.

Für die mögliche Anschaffung eines Notstromaggregats sollen im Haushalt 2022 zunächst einmal planerisch 20.000 € vorgesehen werden. Konkrete Beratungen über die Anschaffung eines Notstromaggregats folgen.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 7

NEIN-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

10 . Anfragen

Gemeindeführer Herzog möchte an die in einigen Jahren notwendige Neuanschaffung eines Feuerwehrfahrzeugs erinnern. Hierfür sollten entsprechende Rücklagenmittel vorgehalten werden.

Gemeindevertreterin Kraft berichtet, dass der offene Adventskalender gut angenommen wird und somit hoffentlich nächstes Jahr nochmal durchgeführt werden kann. 6 Familien wirken in diesem Jahr mit. Am 04.12.2021 findet außerdem ein Adventskaffee statt. Aufgrund der aktuellen Corona-Lage ist die Teilnehmerzahl auf 30 Personen begrenzt. Es sind derzeit noch ca. 10 Plätze frei. Weitere Interessierte können sich gern melden.

08

Der Bürgermeister berichtet, dass am ~~02.~~01.2022 ein Neujahrsempfang mit musikalischer Begleitung stattfindet.

Gemeindevertreter Brüne berichtet, dass die Waffenbehörde angefragt hat, ob die Luftgewehrschieß-Aktion im nächsten Jahr wiederholt wird. Dies wird nicht der Fall sein.

12 . Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung

Gemeindevertreter Brüne, der im nichtöffentlichen Teil für einen Unterpunkt den stellvertretenden Vorsitz übernommen hat, berichtet, dass über zwei Grundstücksangelegenheiten beraten wurde.

Vorsitz

Protokollführung